Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09267281
Kreis	Meißen
Gemeinde	Strehla, Stadt
Anschrift	Kirchgasse 2
Gem. * Fl-stck. * Flur	Strehla * 167

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; schlichter Putzbau mit kräftigen Fensterumrahmungen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

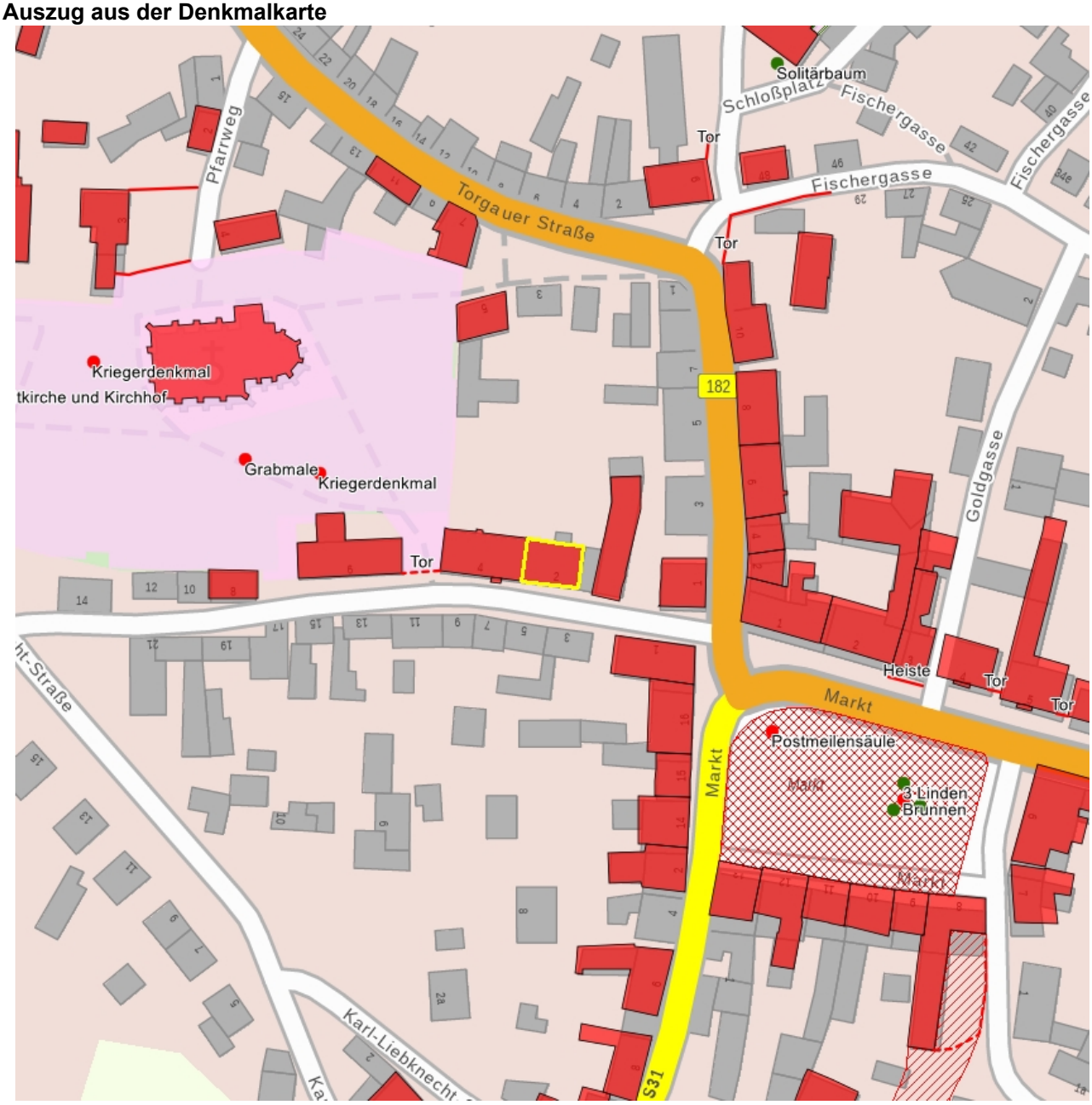
Das traufständige, in halboffener Bebauung stehende Wohnhaus wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut, der Kern ist womöglich älter. Der massiv errichtete, zweigeschossige Bau trägt ein Krüppelwalmdach. Die schlicht verputzte Fassade besitzt sieben Achsen, die geschossweise verspringen und weist keine weiteren Gliederungselemente auf. Prägnant ist das Portal mit einem segmentbogenförmigen Abschluss und einer davor liegenden Freitreppe. Die Fenster beider Geschosse haben kräftige Fensterumrahmungen. Aufgrund seiner schlichten, aber bauzeitlich authentischen Architektur und der Relevanz in Hinsicht auf die innerstädtische Entwicklung in unmittelbarer Marktnähe ist das Gebäude baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung	1. Hälfte 19. Jh., Kern womöglich älter (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**F 09267281 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.